

Sachbearbeitung	BS - Bildung und Sport		
Datum	22.12.2017		
Geschäftszeichen	BS-235/0-233/0 - Se		
Vorberatung	Schulbeirat	Sitzung am 06.03.2018	TOP
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales	Sitzung am 14.03.2018	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 008/18

Betreff: Schulzentrum Kuhberg, Anna-Essinger-Gymnasium und Kepler Gymnasium:
- Einführung des Profulfachs IMP (Informatik, Mathematik, Physik) zum Schuljahr
2018/19 an Gymnasien in städtischer Trägerschaft -

Anlagen:

Antrag:

1. Vom Bericht Kenntnis zu nehmen.
2. Der Einführung des "Profulfachs IMP an Gymnasien in städtischer Trägerschaft" am Schulzentrum Kuhberg, Anna-Essinger-Gymnasium und am Kepler-Gymnasium ab dem Schuljahr 2018/19 zuzustimmen.

Gerhard Semler

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 2, C 2, OB _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Ausgangslage

Die Landesregierung wird den Informatikunterricht an weiterführenden Schulen weiter ausbauen. Der mit Beginn des Schuljahres 2017/18 in Klasse 7 der allgemein bildenden Gymnasien eingeführte Aufbaukurs Informatik soll ab dem kommenden Schuljahr auf alle weiterführenden Schulen ausgedehnt werden.

Als Grundlage dient der bereits an allen weiterführenden Schulen in Klasse 5 eingeführte verpflichtende Basiskurs 'Medienbildung'. In der gymnasialen Oberstufe kann das Fach schon jetzt bis zum Abitur belegt werden.

An den allgemein bildenden Gymnasien soll ab dem Schuljahr 2018/19 eine Vertiefungsmöglichkeit für die Klassenstufen 8 – 10 in Form des Profulfaches "Informatik, Mathematik, Physik" (IMP) geschaffen werden. Im Fokus steht Informatik, Inhalte aus Mathematik und Physik werden darauf abgestimmt vermittelt. Schüler/innen lernen mathematische Grundlagen, die etwa bei der MP3-Technologie oder Bildbearbeitungsprogrammen zur Anwendung kommen bzw. welche physikalischen Zusammenhänge eine Rolle spielen, wenn diese Daten mittels WLAN oder Mobilfunk übertragen werden.

Die verschiedenen Teilfächer können jeweils von verschiedenen Lehrkräften unterrichtet werden. Im Gegensatz zum Profulfach NwT (Naturwissenschaft und Technik), bei dem Inhalte aus Biologie, Physik und Chemie projektorientiert behandelt werden, ist IMP stark an Inhalten der Informatik ausgerichtet.

Interessierten Schülern/innen soll hierdurch ein durchgängig an der Informatik orientierter Bildungsweg und ein vereinfachter Einstieg in den jeweiligen Berufsausbildungs- bzw. Studienfeldern ermöglicht werden.

2. Übersicht zur Verankerung der Informatik an Gymnasien

Klasse 5 (alle Schüler/innen): Basiskurs Medienbildung

Klasse 7 (alle Schüler/innen): Aufbaukurs Informatik

Klasse 8 – 10 (Profulfach): IMP

Kursstufe (Wahlfach): Informatik

3. Stundentafel

IMP wird mit folgender Aufteilung 4-stündig unterrichtet (1 UE = 45 Minuten):

Klasse 8: 2 Stunden Informatik, 1 Stunde Mathematik, 1 Stunde Physik

Klasse 9: 1 Stunde Informatik, 1 Stunde Mathematik, 2 Stunden Physik

Klasse 10: 1 Stunde Informatik, 2 Stunden Mathematik, 1 Stunde Physik

Das Profulfach IMP ist versetzungsrelevant und Kernfach.

4. Situation an den Gymnasien

Beim Anna-Essinger-Gymnasium handelt es sich um eine teilgebundene Ganztagschule. Es hat einen sport- und bewegungserzieherischen Schwerpunkt und ist Partnerschule des Olympiastützpunktes. Aktuell gibt es drei Profile. Hierbei handelt es sich um Sport, Spanisch und NwT.

Das Kepler-Gymnasium ist keine Ganztagschule. Es wird bereits ein Vertiefungskurs Mathematik für besonders Begabte in der Oberstufe und ein Abiturtraining 'Mathematik' angeboten. Auch am Kepler-Gymnasium werden aktuell drei Profile gelehrt. Die Schülerschaft kann zwischen den Profulfächern NwT, Spanisch und Kunst wählen.

Mit Einführung von IMP würde sich an beiden Schulen für die Schüler/innen eine weitere Option ergeben.

5. Schüler- und Klassenzahlen

Das Anna-Essinger-Gymnasium wird im Schuljahr 2017/18 von 836 Schüler/innen in 35 Klassen besucht.

Das Kepler-Gymnasium führt 890 Schüler/innen in 36 Klassen im Schuljahr 2017/18.

6. Personelle Situation

Die Personalversorgung am Anna-Essinger-Gymnasium sieht im Informatikbereich gut aus, hier besteht ein ausreichender Pool an Lehrkräften.

Am Kepler Gymnasium stehen zwei Lehrkräfte zur Verfügung, die alle drei erforderlichen Fächer unterrichten können.

7. Fachraum- und Sachmittelausstattung

Es können Sachmittel im Bereich 'Informatik' und 'Physik' anfallen. Diese werden sich allerdings gering halten, da alle drei Fächer bereits unterrichtet werden. Neue Fachräume sind für die Einführung nicht nötig, diese stehen bereits zur Verfügung.

8. Antrags- und Auswahlverfahren

Die Einführung von IMP unterliegt nach § 30 Schulgesetz dem Verfahren der sog. Regionalen Schulentwicklung. Dies bedeutet, dass die Zustimmung der Gesamtlehrerkonferenz (GLK) und der Schulkonferenz einzuholen ist, desweiteren muss eine positive Stellungnahme des Gesamtelternbeirates vorliegen.

Der Schulträger muss die Einführung ebenfalls befürworten und zur Genehmigung durch das zuständige Regierungspräsidium Tübingen einen entsprechenden Beschluss des Fachbereichsausschusses Bildung und Soziales einholen.

Am Anna-Essinger-Gymnasium liegt die Zustimmung der GLK bereits vor. Der Antrag in der Schulkonferenz wurde bereits gestellt.

GLK und Schulkonferenz haben am Kepler-Gymnasium bereits zugestimmt.

Der Gesamtelternbeirat (GEB) der Ulmer Schulen hat der Einführung des Profulfachs IMP zugestimmt.